

Förderverein für unter- und überirdische Urbanismus-Forschung
/ Fvfu-uüiUF.e.V., Reibergassl 5, 93055 Regensburg
Ansprechpartner: Jakob Friedl, 1. Vorsitzender
Tel: 0941 28015301 Handy:0176 97879727
Email an: verein@europabrunnendeckel.de



Presseinformationen

Bodensprenkieranlage2

17. Januar 2016

Di, 19.01.2016: um 15:45 Uhr: Bodensprenkieranlage?

Öffentliche gemeinsame Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung, Verkehr und Wohnungsfragen und des Kulturausschusses

im Sitzungssaal des Neues Rathaus

einzigster Tagesordnungspunkt:

Ehemaliger Europabrunnen am Ernst-Reuter-Platz; Fertigstellung als bodenebener Brunnen mit künstlerischer Gestaltung, Sitzgelgenheiten und Informationseinrichtungen (? Römerrastplatz?)

Beschlussvorlage:

http://europabrunnendeckel.de/download/eurobr_19_1_2016_planungsausschuss/35.pdf

Anlage 1:(Bodensprenkieranlage Text)

http://europabrunnendeckel.de/download/eurobr_19_1_2016_planungsausschuss/1Anlage1-Erlaeuterungsbericht-VorentwurfRev1.pdf

Anlage 2: (Vorentwurf Bodensprenkieranlage)

http://europabrunnendeckel.de/download/eurobr_19_1_2016_planungsausschuss/2Anlage1_Brunnen-Umbau-2014010-2-04_Draufsicht.pdf

Anlage 3:(Bodensprenkieranlage)

http://europabrunnendeckel.de/download/eurobr_19_1_2016_planungsausschuss/3Anlage1_Brunnen-Umbau-2014010-2-03_Brunnenanl.pdf

Anlage 4:(Projektbeschreibung Kulturreferat)

http://europabrunnendeckel.de/download/eurobr_19_1_2016_planungsausschuss/Anlage2_ErnstReuterPlatz_Europabrunnen.pdf

Anlage 5:(Visualisierung rostige Metallplatte)

http://europabrunnendeckel.de/download/eurobr_19_1_2016_planungsausschuss/Anlage2_Planung_Europabrunnen.pdf

offener Brief an die Stadträte und Parteien, So 17.1.2016:

http://europabrunnendeckel.de/download/Offener_Brief_Euro_Bodensprenkler_17_1_2016.pdf

Ich hoffe Sie lassen sich nicht so „billig“ abspeisen:

Hier wird schlicht und einfach ein Möglichkeitsraum zu betoniert. Koste es was es wolle. Eine Bodensprenklerinlage steht witterungsbedingt die Hälfte des Jahres still.

Es gibt ein neues Brunnendach: Dieser Deckel über das Brunnenbecken bietet beste Voraussetzungen für prozessorientierte Projekte an der Schnittstelle von experimentelle Kunst, Architektur und Stadtforschung. Er lässt sich vielfach billig umbauen und nutzen. Diese Dachmembran ist ein einzigartiger sozialer Anknüpfungspunkt. Die Brunnenstube dient als Werkstatt für Brunnentechnik und Laboratorium.



Der Umliegenden Platz könnte ohne weiteres im Sommer mit Brunnenwasser gekühlt werden: Dazu würden Bereiche des umliegenden Pflasters verfugt und Rücklaufrienen für Brunnenwasser in die östlich gelegene Brunnenstube gezogen.

(Ich empfehle ihnen beispielhaft eine Auseinandersetzung mit der Arbeit des Berliner Architekten Arno Brandhuber.)

Was wissen wir über die Qualitäten dieses Gestaltungsspielraums?

Was spricht dagegen Künstlerinnen zu ermutigen hier tätig zu werden?

neuer Deckel noch ganz ungenutzt.: <http://europabrunnendeckel.de/?p=4697>

zum Römerkonzert:

Brauch es zu betreuungsintensive Bodensprekelanlage?

Ein "Römerrastplatz" und ein lebendiger Brunnenorganismus schließen sich nicht gegenseitig aus. Eine Bodensprekelanlage .zerstörte hingegen vorhandenen Brunnenraum umständlich und teuer.

Wozu den Brunnen aufwändig unzugänglich machen? Warum nicht kostengünstig an einer kostengünstigen, variablen und sozial durchlässigen Dachmembran arbeiten?

Wozu den Brunnen mit einer betreuungsintensiven Bodensprekelanlage kastrieren? Viel besser wäre es Kunst zu ermöglichen...

Ich empfehle den Römerrastplatz in irgendeiner Form umzusetzen. Und die NTERREGP rogramm Österreich-Bayern 2014-2020 zur Förderung zu beantragen, um eine künstlerische Aufwertung des Brunnes nach Bedarf zu finanzieren.

Die Idee eine lebenshohe rostigen Metallplatte mit eingravierter Donau am südlichen Tor zur Regensburger Altstadt zu platzieren ist zu überdenken. (* hier noch ein paar Anmerkungen zur Metallplatte, mit eingraviertem nassem Limes, die auch ein wenig an einen Eisernen Vorhang erinnert: Ein Klassiker https://en.wikipedia.org/wiki/Tilted_Arc#Controversy_and_trial , Wie lange werden die rostige Metallplatte und die Bodensprekelanlage bestehen? Zum Vergleich: Die Narbe von Tilted Arc erinnert an eine Rücklaufrinne: <http://www.digitalmediatree.com/arboretum/arcscar/>)

Ein differenziertes und offenes Konzept für ein prozessorientiertes Kunstprojekt:

Wenn die Stadt Regensburg 50€ (statt über 100 000€) auf den Tisch legt bekommt sie innerhalb von 2 Wochen eine qualitativ meilenweit überlegene Vorstudie vom Kunstverein.

An Wasser muß es nicht fehlen. Hinzu kämen Sprache, Sound, Programmierung, Licht, Architektur, soziale Plastik, Stadtforschung und Lust am Projekt....

Einstweilen müssen sie sich damit begnügen sein paar Seiten Papier zu lesen:

http://europabrunnendeckel.de/download/hirn/Presseerklaerung_FUF_2.3.15_ZOB_Ausgleichsflaeche.pdf

Nutzungs_Konzept könnte auch so aussehen, siehe Seite 3:

http://europabrunnendeckel.de/download/hirn/petitionstext_2013_Europabrunnend_eckelprojekt.pdf

Und weils so schön ist etwas Wasser:



Die Maulwurfstomperscheibe war genauso breit wie das Altstadt-Relief der Weltkulturerbehalbkugel bei der historischen Wurstkuchl. Die für den Ort des „ehemaligen Europabrunnens“ geplante rostige Metallplatte mit eingravierter Donau hat wiederum gewisse Ähnlichkeiten mit den geplanten Weltkultursterbehalbkugeln: (siehe <http://jakob-friedl.de/?p=2138>).

Hier Gelächter aus der Stampfscheibe: (<http://europabrunnendeckel.de/?p=925>)
als rar Ordner (einfach entpacken und in den Player schmeißen:
<http://europabrunnendeckel.de/download/witzvomonkelfritz.rar>



